



SICHERHEITSDATENBLATT STOPGAP F77 RESIN

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname STOPGAP F77 RESIN

Interne Identifikation SGF77R/5

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Component of epoxy damp proof membrane system

Verwendungen, von denen abgeraten wird None

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant F.Ball and Co. Ltd.
Churnetside Business Park,
Station Road,
Cheddleton,
Leek,
Staffordshire. ST13 7RS
Tel: 01538 361633 Mon-Fri 8.30am-5.00pm (Exc Bank Holidays)
Fax: 01538 361622
E.mail: mail@f-ball.co.uk

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon 01538 361633 Mon-Fri 8.30am - 5.00pm (excluding Bank Holidays)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht eingestuft

Gesundheitsgefahren Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Skin Sens. 1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 2 - H411

Menschliche Gesundheit Die Flüssigkeit reizt die Augen und die Haut. Risk of sensitisation by skin contact

Umweltbezogen Das Produkt enthält einen Stoff, der giftig für Wasserorganismen ist und langfristig schädliche Auswirkung auf die aquatische Umwelt haben wird.

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme



Signalwort Achtung

STOPGAP F77 RESIN

Gefahrenhinweise	H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P313 Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Enthält	EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700, BISPHENOL F EPOXY RESIN, OXIRANE, MONO [(C12-14- ALKYL OXY)METHYL] DERIVS
Zusätzliche Sicherheitshinweise	P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

N-METHYL-2-PYRROLIDON		<0.5%
CAS-Nummer: 872-50-4	EG-Nummer: 212-828-1	Reach Registriernummer: 01-2119472430-46-xxxx
Klassifizierung Skin Irrit. 2 - H315 Eye Irrit. 2 - H319 Repr. 1B - H360D STOT SE 3 - H335		

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

Anmerkungen zur Zusammensetzung Epoxy resin blend.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information	Betroffene Person von der Kontaminationsquelle entfernen.
Einatmen	Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.
Verschlucken	Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser zu trinken geben. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen.
Augenkontakt	Sofort mit ausreichend Wasser abspülen. Mindestens weitere 15 Minuten lang abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

STOPGAP F77 RESIN

Allgemeine Information	Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Exposition.
Einatmen	Es ist unwahrscheinlich, dass dies auftritt, aber es können sich Symptome entwickeln, ähnlich denen beim Verschlucken.
Verschlucken	Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.
Hautkontakt	Hautreizung. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Augenkontakt	Reizt die Augen. Symptome als Folge einer Überexposition können wie folgt sein: Rötung. Schmerzen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Löschen mit Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.

Ungeeignete Löschmittel Wasserstrahl nicht zum Löschen verwenden, da Feuer hierdurch verbreitet wird.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Reizende Gase/Dämpfe/Rauch von: Oxide der folgenden Stoffe: Kohlenstoff. Stickstoff.

Gefährliche Zersetzungsprodukte Kohlenoxide. Stickoxide.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung Keine speziellen Brandbekämpfungsmaßnahmen bekannt.

Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Vorsorgemaßnahmen Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei der Arbeit geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Handschuhe, Schutzbrille / Gesichtsschutz, Atemschutz, Stiefel, Kleidung oder Schürze tragen, sofern angemessen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer vermeiden. Contain spillages with sand, earth or any suitable absorbent material.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung Ausgetretenes Material mit Sand oder anderem inerten Absorptionsmittel binden. Collect spillage in containers, seal securely and deliver for disposal as hazardous waste.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Abschnitt 11 für weitere Details zu den Gesundheitsgefahren. Betreffend Entsorgung Abschnitt 13 beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

STOPGAP F77 RESIN

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung	Für ausreichende Belüftung sorgen. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen	Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Nach Gebrauch und vor dem Essen, Rauchen und Aufsuchen der Toilette waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der Lagerung	Von Nahrungsmitteln, Futter, Düngemitteln und anderen empfindlichen Materialien getrennt lagern. In dicht geschlossenen Originalbehältern bei Temperaturen zwischen 5°C und 30°C aufbewahren. An einem kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren.
--	---

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)	Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben.
---	---

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

N-METHYL-2-PYRROLIDON

Arbeitsplatzgrenzwert (8-h Schichtmittelwerte): AGW 20 ppm 82 mg/m³ dampf

Kurzzeitgrenzwerte (15-Minuten): AGW 40 ppm 164 mg/m³ dampf

H, Y, Kat I, AGS, DFG, EU

AGW = Arbeitsplatzgrenzwert

H = Hautresorptiv.

Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Kat I = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe.

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).

EU = Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt).

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700 (CAS: 25068-38-6)

DNEL Arbeiter - Dermal; : 8.3 mg/kg
Arbeiter - Inhalation; : 12.3 mg/m³

PNEC - Süßwasser; 0.003 mg/l
- Meerwasser; 0.0003 mg/l

SOLVENT NAPHTHA (PETROLEUM), LIGHT AROMATIC (CAS: 64742-95-6)

DNEL Arbeiter - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 25 mg/kg
Arbeiter - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 150 mg/m³
Verbraucher - Dermal; Langfristig Systemische Wirkungen: 11 mg/kg
Verbraucher - Inhalation; Langfristig Systemische Wirkungen: 32 mg/m³
Verbraucher - Oral; Langfristig Systemische Wirkungen: 11 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung



Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen.

STOPGAP F77 RESIN

PersönlicherSchutzausrüstung	Always check applicability with your supplier of protective equipment. en
Augen-/ Gesichtsschutz	If there is a risk of splashing, wear chemical resistant goggles or visor approved to BS EN166.
Handschutz	Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Nitrile gloves to BSEN374 are recommended. Break through times can vary depending on thickness, use and source. Change gloves regularly.
Anderer Haut- und Körperschutz	Geeignete Schutzkleidung als Schutz gegen Spritzer oder Kontamination tragen. Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.
Hygienemaßnahmen	Augendusche bereitstellen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Sofort mit Wasser und Seife waschen, wenn Haut kontaminiert wird. Arbeitskleidung vor erneutem Gebrauch waschen.
Atemschutzmittel	Keine spezifische Empfehlung angegeben, aber Atemschutz muss getragen werden, wenn das allgemeine Niveau über den Arbeitsplatzgrenzwert hinausgeht.
Thermische Gefahren	Keine
Umweltschutzkontrollmaßnahmen	Rückstände und leere Behälter sind als gefährlicher Abfall einzustufen gemäß den lokalen und nationalen Bestimmungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung	Viskose Flüssigkeit.
Geruch	Charakteristisch.
Geruchsschwelle	Nicht bestimmt.
pH	Nicht anwendbar.
Schmelzpunkt	Nicht anwendbar.
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Verdampfungszahl	Nicht bestimmt.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar.
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;	Nicht anwendbar.
Anderer Entflammbarkeit	Nicht anwendbar.
Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Relative Dichte	1.8 approx. @ °C
Schüttdichte	Nicht bestimmt.
Löslichkeit/-en	Unlöslich in Wasser.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.

STOPGAP F77 RESIN

Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar.
Zersetzungstemperatur	Nicht anwendbar.
Viskosität	2250-2750 cP @ °C
Explosionsverhalten	Nicht anwendbar.
Explosionsgefahr durch Einfluss einer Flamme	Nicht als explosiv angesehen.
Oxidationsverhalten	Nicht bestimmt.
Bemerkungen	Die gegebenen Informationen gelten für das Produkt in seiner Anwendungsform.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen	Keine.
Refraktionsindex	Nicht bestimmt.
Partikelgröße	Nicht anwendbar.
Molekulargewicht	Nicht bestimmt.
Flüchtigkeit	Nicht bestimmt.
Sättigungskonzentration	Nicht bestimmt.
Kritische Temperatur	Nicht bestimmt.
Flüchtige organische Komponenten	Dieses Produkt hat einen Maximalgehalt an VOC von 62 (when mixed with hardener) g/l.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Die folgenden Materialien können mit dem Produkt reagieren: Säuren. Starke Alkalien. Starke Oxidationsmittel.
--------------------	---

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen.
-------------------	--

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Under normal conditions of storage and use, hazardous reactions will not occur. Considerable exothermic reaction can occur when mixed with epoxide hardeners.
--	---

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen	Kontakt mit Säuren und Oxidationsmitteln vermeiden.
-----------------------------------	---

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien	Starke Säuren. Starke Alkalien. Starke Oxidationsmittel.
-----------------------------------	--

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Kohlenoxide. Stickoxide.
--	--------------------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Effekte	Keine Informationen verfügbar.
-------------------------------	--------------------------------

Akute Toxizität - oral

STOPGAP F77 RESIN

Anmerkungen (oral LD₅₀)	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Akute Toxizität - dermal</u>	
Anmerkungen (dermal LD₅₀)	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Akute Toxizität - inhalativ</u>	
Anmerkungen (Inhalation LC₅₀)	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut</u>	
Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut. Lang anhaltender oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann zu Reizungen, Rötungen und Dermatitis führen.
Tierdaten	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Test mit menschlichem Hautmodell	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Extremer pH-Wert	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</u>	
Starke Augenverätzung/-reizung	Eine Augenreizung wird erwartet.
<u>Atemwegssensibilisierung</u>	
Atemwegssensibilisierung	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Hautsensibilisierung</u>	
Hautsensibilisierung	Sensibilisierend.
<u>Keimzellen-Mutagenität</u>	
Genotoxizität - in vitro	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Genotoxizität - in vivo	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Kanzerogenität</u>	
Karzinogenität	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
Zielorgan für Karzinogenität	Keine spezifischen Zielorgane bekannt.
IARC Karzinogenität	Nicht Aufgelistet.
<u>Reproduktionstoxizität</u>	
Reproduktionstoxizität - Fertilität	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</u>	
STOT - einmalige Exposition	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</u>	
STOT -wiederholte Exposition	Keine spezifischen Versuchsdaten vorhanden.
<u>Aspirationsgefahr</u>	
Aspirationsgefahr	Nicht relevant.
<u>Allgemeine Information</u>	
Allgemeine Information	Spezifische Gesundheitsgefahren sind nicht bekannt.
Einatmen	May cause some discomfort in poorly ventilated areas.
Verschlucken	Kann bei Verschlucken Unwohlsein verursachen.

STOPGAP F77 RESIN

Hautkontakt	Längere oder wiederholte Exposition können schwere Reizungen auslösen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Augenkontakt	Reizt die Augen.
Akute und chronische Gesundheitsgefahren	Reizt die Haut. Reizt die Augen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Expositionsweg	Haut- und / oder Augenkontakt.
Zielorgane	Augen Haut
Medizinische Symptome	Hautreizung. Reizung der Augen und Schleimhäute.
Medizinische Überlegungen	Bereits bestehende Augenprobleme. Hautleiden und Allergien.

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (oral LD₅₀) LD₅₀ 20000 mg/kg, Oral, Maus LD₅₀ 19800 mg/kg, Oral, Kaninchen LD₅₀ 11400 mg/kg, Oral, Ratte

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,0

Spezies Ratte

Anmerkungen (dermal LD₅₀) LD₅₀ 1270 mg/kg, Dermal, Maus LD₅₀ > 2000 mg/kg, Dermal, Kaninchen LD₅₀ > 1200 mg/kg, Dermal, Ratte

BISPHENOL F EPOXY RESIN

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,0

Spezies Ratte

Akute Toxizität - dermal

Akute dermale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 2.000,0

Spezies Kaninchen

OXIRANE, MONO [(C12-14- ALKYLOXY)METHYL] DERIVS

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ mg/kg) 17.100,0

Spezies Ratte

STOPGAP F77 RESIN

Ökotoxizität The product should not be allowed to enter drains, sewers or watercourses. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

12.1. Toxizität

Toxizität Not available

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch Not determined

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Wasserpflanzen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Mikroorganismen Nicht bestimmt.

Akute Toxizität - Terrestrisch Nicht bestimmt.

Chronische aquatische Toxizität

Chronische Toxizität - Jungfische Nicht bestimmt.

Kurzzeittoxizität - an Fischembryonen und Jungfischen mit Dottersack Nicht bestimmt.

Chronische Toxizität - Wirbellose Wassertiere Nicht bestimmt.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

EPICHLORHYDRINHARZE MIT DURCHSCHNITTLICHEM MOLEKULARGEWICHT <= 700

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: 1.3 mg/l, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 2.1 mg/l, Daphnia magna

Akute Toxizität - Wasserpflanzen , 72 Stunden: > 11 mg/l, Süßwasser-Algen

Akute Toxizität - Mikroorganismen EC₅₀, 3 Stunden: > 100 mg/l, Belebtschlamm

BISPHENOL F EPOXY RESIN

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: 2.54 mg/l, Süßwasser-Fisch

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere EC₅₀, 48 Stunden: 2.55 mg/l, Daphnia magna

OXIRANE, MONO [(C12-14- ALKYLOXY)METHYL] DERIVS

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC50, 96 Stunden: > 1800 , Leuciscus idus (Goldorfe)

STOPGAP F77 RESIN

Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere	EC ₅₀ , 48 Stunden: 844 mg/l, Daphnia magna
Akute Toxizität - Mikroorganismen	EC ₅₀ , >: > 100 mg/l, Belebtschlamm

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit	Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.
Phototransformation	Nicht bestimmt.
Stabilität (Hydrolyse)	Nicht bestimmt.
Biologischer Abbau	Sehr schwer wasserlöslich.
Biochemischer Sauerstoffbedarf	Nicht bestimmt.
Chemischer Sauerstoffbedarf	Nicht bestimmt.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential	Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.
Verteilungskoeffizient	Nicht bestimmt.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität	Das Produkt ist in Wasser unlöslich.
Adsorptions- /Desorptionskoeffizient	Nicht bestimmt.
Henry-Konstante	Nicht bestimmt.
Oberflächenspannung	Nicht bestimmt.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und vPvB Bewertungen	Dieser Stoff ist entsprechend der derzeit gültigen EU Einstufungskriterien nicht als PBT oder vPvB einzustufen.
--	---

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen	Keine bekannt.
------------------------------------	----------------

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden	Small quantities of product may be treated with an equivalent quantity of product hardener, allowed to cure and disposed of as low hazard waste. Large quantities should be disposed of via licensed waste operators to an approved incineration unit. Product containers must not be re-used without commercial cleaning.
----------------------------	--

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID)	3082
UN Nr. (IMDG)	3082
UN Nr. (ICAO)	3082

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

STOPGAP F77 RESIN

Richtiger technischer Name (ADR/RID)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (EPOXY RESIN (Number average MW <= 700)
Richtiger technischer Name (IMDG)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (EPOXY RESIN (Number average MW <= 700)
Richtiger technischer Name (ICAO)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (EPOXY RESIN (Number average MW <= 700)
Richtiger technischer Name (ADN)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (EPOXY RESIN (Number average MW <= 700)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse	9
ADR/RID Gefahrzettel	9
IMDG Klasse	9
ICAO-Klasse/-Unterklasse	9

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe	III
IMDG Verpackungsgruppe	III
ICAO Verpackungsgruppe	III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS	F-A, S-F
Gefahrendiamant	•3Z
Gefahrenerkennungszahl (ADR/RID)	90
Tunnelbeschränkungscode	(E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften	The Chemicals (Hazard Information and Packaging for Supply) Regulations 2009 (SI 2009 No. 716). Keine Auflistung bekannt.
-------------------------------	--

STOPGAP F77 RESIN

Anleitung	Safety Data Sheets for Substances and Preparations. Approved Classification and Labelling Guide (Sixth edition) L131.
Autorisierungen (Titel VII Verordnung 1907/2006)	Für dieses Produkt sind keine besonderen Genehmigungen bekannt.
Beschränkungen (Titel VIII Verordnung 1907/2006)	Es sind keine besonderen Verwendungsbeschränkungen dieses Produktes bekannt.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Allgemeine Information	Type of Regulated Paint under the Air Pollution Control (Volatile Organic Compounds) Regulation of Hong Kong (Primers, Sealers and Undercoats). VOC Content (mixed with hardener) not exceeding 62g/litre.
Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	Health and Safety Executive Guidance Note EH40 (amended annually). Workplace Exposure Limits.
Änderungsgründe	SDS Updated
Änderungsdatum	06.11.2019
Änderung	5
Ersetzt Datum	18.02.2016
Sicherheitsdatenblattstatus	Freigegeben.
Volltext der Gefahrenhinweise	H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H335 Kann die Atemwege reizen. H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen. H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.